



Mitteilungsblatt der Gemeinde Glottertal

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Glottertal. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herbstritt o.V. i. A.



Frohe Ostern!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Der Frühling ist nun auch bei uns eingekehrt, überall blüht es schon kräftig. Wir hoffen auf schöne und erholsame Ostertage.

Danken möchte ich allen, die ihre Anwesen in den vergangenen Wochen österlich geschmückt haben und besonders dem Tourismus e.V. mit seinen zahlreichen, kreativen Helfer:innen. Sie haben mit ihrer an so zahlreichen Stellen errichteten Dekoration uns und unsere Gäste sehr schön auf Ostern eingestimmt. Als positives Beispiel, wieviel Freude diese Aktion bei unseren Gästen auslöst, hier ein Auszug aus einem Brief eines Gastes:

„Es ist mir ein Anliegen, Sie wissen zu lassen wie sehr ich mich selbst und Menschen meines Freundeskreises, die von außerhalb kommen, an dem schönen Oster schmuck erfreuen! So etwas schönes, geschmackvolles, reizvolles! Es steckt so viel bewundernswerte Kreativität und Arbeit darin! Seien Sie und die Menschen, die sich daran beteiligen, auf´s herzlichste bedankt! Sie bringen mit Ihrem besonderen Gestaltungswillen so viel positive Energie in die Welt – „Nahrung für die Seele“. Also – nochmal Danke dafür!“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und allen Gästen bei uns im Tal, auch im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung, ein **Frohes Osterfest**.

Ihr Bürgermeister
Karl-Josef Herbstritt



Amtliche Bekanntmachungen



Öffnungszeiten der Post-Filiale, Rathausweg 12

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

14:30 bis 17:30 Uhr

Mittwoch, Samstag

9:00 bis 12:00 Uhr



Öffnungszeiten der Tourist-Information:

Montag bis Freitag

9.00 - 12.30



Jahresabschluss 2023

Der Gemeinderat hat am 19.03.2026 den Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2023 zur Kenntnis genommen und festgestellt. Der Jahresabschluss liegt in der Zeit vom 07.04.2026 bis einschließlich 15.04.2026, auf dem Bürgermeisteramt Zimmer Nr. 6, während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus. Sie können den Jahresabschluss auch nach diesem Datum bis zur Bekanntmachung des nächsten Jahresabschlusses einsehen. Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an Herrn Maier, Bürgermeisteramt Zimmer Nr. 6, Tel. 07684/9102-30.

Der Gemeinderat hat am 19.03.2026 die Jahresabschlüsse des Eigenbetriebs Wasserversorgung und des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Haushaltsjahr 2023 zur Kenntnis genommen und festgestellt. Die Jahresabschlüsse liegen in der Zeit vom 07.04.2026 bis einschließlich 15.04.2026, auf dem Bürgermeisteramt Zimmer Nr. 6, während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich zur Einsichtnahme aus. Sie können die Jahresabschlüsse auch nach diesem Datum bis zur Bekanntmachung des nächsten Jahresabschlusses einsehen. Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an Herrn Maier, Bürgermeisteramt Zimmer Nr. 6, Tel. 07684/9102-30.



Wichtige Adressen und Termine!

ADRESSEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Gemeinde Glottertal

Bürgermeisteramt - Gemeindeverwaltung

Homepage: www.gemeinde-glottertal.de

Telefon

07684 9102-0

Fax

07684 9102-33

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.

08.00 bis 12.00 Uhr

Di.

15.00 bis 18.00 Uhr

Bauhof, Wasser/Abwasser

01 72 7649 782

Tourist-Information

9104-0

Schurhammerschule

9102-40/-41

Borromä-Bücherei

9102-48

Telefonisch erreichbar:

Mo. + Fr. 15.00 - 18.00 Uhr

Müll / Abfallwirtschaft

Abfalltermine (siehe Abfallkalender) im Rathaus erhältlich

Abfallberatung:

0761 2187 9707

Spermmüll / Abfallgebühren

0761 2187 8844

Gemeindeverwaltung:

9102-32 u. -14

Glas-Container Standorte:

In den Engematten / bei Sportplätzen

Kleider-Container Standorte:

unterer Schulhof / Parkplatz Kirchplatz,

Severin

Grünschnitt

Sammelstelle Rankmatten Gundelfingen

Mi., 16.00 - 18.00 Uhr, Fr., 15.00 - 17.00 Uhr

Sa., 11.00 - 14.00 Uhr

Forstrevier Glottertal

Gemarkung Unterglottertal, Föhrental,

Ohrensbach, Gemeindewald

0162 2550732

Gemarkung Oberglottertal

07660 941838

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notfalldienst/Ärztl. Bereitschaftsdienst

An Wochenenden, kostenfreie Rufnummer

116 117

Zahnärztlicher Notdienst

01801/116 116

Apothekenbereitschaft

Glötter-Apotheke, Talstraße 70A, 79286 Glottertal

07684 1355

Öffnungszeiten

Montag

8:00 - 12:30 Uhr

14:30 - 18:00 Uhr

Dienstag

8:00 - 12:30 Uhr

14:30 - 18:00 Uhr

Mittwoch

8:00 - 12:30 Uhr

Donnerstag

8:00 - 12.00 Uhr

14:30 - 18:00 Uhr

Freitag

8:00 - 12:30 Uhr

14:30 - 18:00 Uhr

Samstag

8:30 - 12:30 Uhr

Sonntag

geschlossen

Apothekennotdienst:

www.aponet.de

DRK-Krankentransport

0761/19222

Feuerwehr und Rettungsdienst, Notruf

112

Polizei Notruf

110

Polizei Gundelfingen

0761 503659-0

Feuerwehr

1611

Strom Bei Störungen in der Stromversorgung Tel. 0800 3629477 rund um die Uhr oder Online unter www.netze-bw.de/stoerungen

Gas Badenova Entstörungsdienst Hotline:

08002 767767

Pflegestützpunkt Breisgau-Hochschwarzwald

Standort Breisach, An der alten Weberei 2

Informations- und Beratungsstelle zu allen Themen im Bereich von Pflege und Versorgung

Kontakt:

Lukas Ahrens, lukas.ahrens@lkbh.de

0761 2187 2976

Nelli Rahn, nelli.rahn@lkbh.de

0761 2187 2973

Pflege- und Sozialdienste

Kirchliche Sozialstation, Elz/Glotter e.V.

07666 7311

79211 Denzlingen, Eisenbahnstrasse 14

Pflege zu Hause

07666 90098-10

Nachbarschaftshilfe

07666 9123456

Betreuungsgruppe für Senioren (mit Pflegestufe)

07666 9123456

Tagespflege, 08.00 - 16.30 Uhr

07666 8846299

DRK Ortsverein Glottertal

Soziale Dienste – Einkaufshilfen – Fahrdienste – Soziale Betreuung

Bürozeiten im DRK Büro, Rathausweg 16

Di. 10:00 – 11:00 und Fr. 13:00 – 14:00

07684 9081570

E-Mail: DRK-Glottertal@web.de

Und nach Vereinbarung bei: Gudrun von Ow

07684 907300

DRK Pflegedienst

Bereitschaft in Notfällen

0160 90723074

Neuanfragen

0160 99898731

Förderverein für sozial-caritative Dienste

St. Elisabeth e.V. Glottertal

Kontakt: Frau Julie Lickert

1758

GenerationenGemeinschaft Glottertal e.V.

Kontakt: Dr. W. Bröker, Winterbachstr. 5, Glottertal

Öffnungszeiten Generationenbüro:

Donnerstags 10:30 – 12:00

oder nach Vereinbarung

017681783456

oder

07684 9084170

e-Mail: GGGeV@t-online.de

Homepage www.ggglottertal.de

Bürger-Hilfe-Glottertal

im DRK Büro, Feuerwehrhaus Glottertal

Di. 10.00 - 11.00 Uhr und Fr. 17.00 - 18.00 Uhr

07684/9081571

oder nach Vereinbarung bei Gudrun von Ow

07684 - 907300

Hospizgruppe Denzlingen und Umgebung e.V.

www.hospizgruppe-denzlingen.de

Sterbebegleitung

koordinatorin@hospizgruppe-denzlingen.de

07666 - 38 76 (auch AB)

Trauerbegleitung

trauerbegleitung@hospizgruppe-denzlingen.de 07666 - 900 33 00 (auch AB)

Sozial- und Familienservice des Maschinenrings

Hauptstraße 33, 79312 Emmendingen,

07641 920880

Integrationsfachdienst Freiburg

Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber

0711 250832800

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: Gemeindeverwaltung Glottertal

verantwortlich für den amtlichen Inhalt: Bürgermeister Herbstritt

o.V.i.A., Tel. 07684 91020 • Fax 07684 910233 • E-Mail:

rathaus@glottertal.de • Internet: www.gemeinde-glottertal.de

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK: Primo-Verlag Anton Stähle

GmbH & Co. KG., Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,

Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de



Öffentliche Bekanntmachung

Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplans und der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften „Areal Gschwandersäge“

Der Gemeinderat der Gemeinde Glottertal hat am 26.02.2026 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans „Areal Gschwandersäge“ und der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, die Offenlage nach § 3 (2) BauGB und § 4 (2) BauGB durchzuführen. In der gleichen Sitzung hat der Gemeinderat den gegenüber dem Aufstellungsbeschluss vom 16.05.2024 geänderten Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Areal Gschwandersäge“ gebilligt.

Ziele und Zwecke der Planung

Beim Plangebiet handelt es sich um das Betriebsgelände der ehemaligen Gschwandersäge, die ihren Betrieb 2006 eingestellt hat. Von den hochbaulichen Anlagen ist noch die Sägewerkshalle auf dem Grundstück FlSt. Nr. 56/8 vorhanden. Ebenso besteht noch das kleine eingeschossige Verwaltungsgebäude. Die umfangreichen baulichen Anlagen des ehemaligen Sägewerks wie der Portalkran sind inzwischen abgebaut. Mit dem Rückbau des Sägewerks ist die Genehmigung erloschen. Die Zulässigkeit von weiteren Vorhaben zur Nachnutzung der Brachfläche richtet sich derzeit nach § 35 BauGB. Im Flächennutzungsplan ist das gesamte Gelände als Gewerbefläche dargestellt.

Bereits im Jahr 2012 hat die Gemeinde Glottertal ein Bebauungsverfahren eingeleitet, um eine Genehmigungsgrundlage für gewerbliche Nutzungen zu schaffen. Nachdem mit den damaligen Eigentümern keine Einigung über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages erzielt werden konnte, wurde das Verfahren im Jahr 2017 eingestellt.

Inzwischen hat die Firma Forst Schmieder GmbH das Areal der ehemalige Sägewerksgelände erworben und ihren Firmensitz dort eingerichtet. Die Firma erbringt Forst- und Landschaftspflegeleistungen aller Art, insbesondere Holzeinschlag, Fällgreiferarbeiten, Problemfällung, Stockfräsen, Rodungen, Baufeldräumung sowie Baggerarbeiten. Das private Firmengelände mit der bestehenden Halle bietet ausreichend Raum für die Unterbringung weiterer Unternehmen. Deshalb soll das Gelände neu geordnet und entsprechend der vorliegenden Nachfrage im Sinne eines Forst- und Handwerkerparks entwickelt werden. Die Vermietung von Flächen und Räumlichkeiten an weitere überwiegend einheimische Betriebe entspricht auch der Zielsetzung der Gemeinde und einem sparsamen Umgang mit Grund und Boden.

Die Gemeinde Glottertal möchte die Entwicklung unterstützen und als Genehmigungsgrundlage hierfür einen Bebauungsplan aufstellen. Die Planung verfolgt im Wesentlichen folgende Ziele:

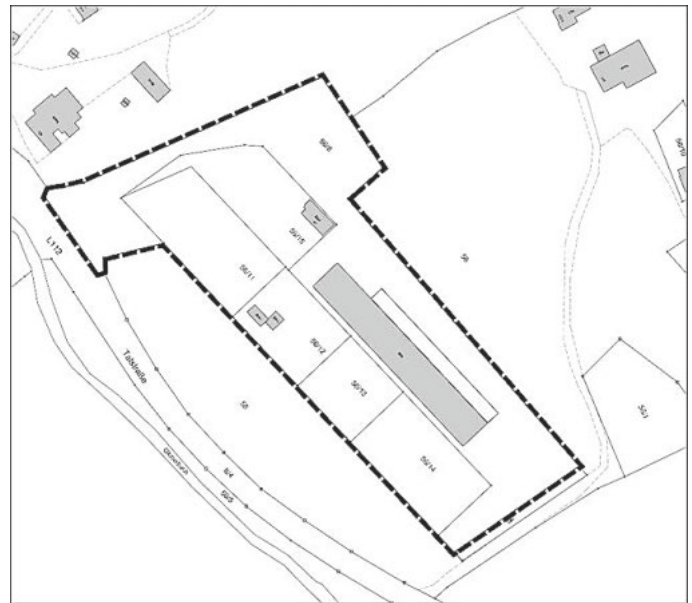
- Entwicklung und Mobilisierung einer Brachfläche
- Sicherung einer geordneten, städtebaulichen Entwicklung
- Sicherung des Forst- und Landschaftspflegebetriebs
- Schaffung einer Entwicklungsperspektive für ortansässige Betriebe
- Schutz des Orts- und Landschaftsbilds

Lage des Plangebiets / Geltungsbereich

Das ca. 2 ha große Plangebiet liegt im Osten der Gemeinde Glottertal, nördlich der Landesstraße L112 bzw. Talstraße. Es befindet sich inmitten der typischen Kulturlandschaft des Südschwarzwalds und ist umgeben von landwirtschaftlichen Flächen und Gehöften.

Der Geltungsbereich grenzt im Südwesten an die L112 und wird von dieser über eine bestehende Grundstückszufahrt erschlossen. Abweichend von den bestehenden Grundstücksgrenzen sollen in Abstimmung mit dem Nachbarn an der südöstlichen Grenze ca. 5,6 m an den Nachbar abgegeben werden, womit der benachbarten Weidefläche im Bereich der Hofzufahrt mehr Raum gegeben wird.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 26.02.2026. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Verfahren

Der Entwurf des Bebauungsplans sowie der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften wird mit der Begründung und dem Umweltbericht sowie aller Fachgutachten (Artenschutzgutachten, Entwässerungskonzept, Schalltechnische Untersuchung, Anlage Orientierende Altlasten-Untersuchung) vom

13.04.2026 bis einschließlich 15.05.2026 (Veröffentlichungsfrist)

auf der Homepage der Gemeinde Glottertal unter nachfolgendem Pfad im Internet veröffentlicht.

<https://www.gemeinde-glottertal.de/p/bauleitplanung>

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit werden alle Unterlagen innerhalb der oben genannten Frist auch beim Hauptamt im Rathaus der Gemeinde Glottertal, Talstraße 45 79286 Glottertal, Zimmer 9 während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar und Bestandteil der ausgelegten Unterlagen:

- **Umweltbericht** mit Grünordnungsplan und Artenschutzgutachten vom 26.02.2026 (Büro für Landschaftsplanung Dipl.-Biol. M. Boller Dipl.-Forstw. H.-J. Zurmöhle, Waldkirch)
Der Umweltbericht und das Artenschutzgutachten stellen die Auswirkungen des Vorhabens und Maßnahmen zur Minderung und zum Ausgleich dieser Auswirkungen dar. Das Ergebnis der dortigen Beurteilung wird nachfolgend zusammengefasst. Für die ausführliche Erläuterung wird auf den Umweltbericht mit Artenschutzgutachten verwiesen:

1. Schutzgut „Fläche“

Die Vorbelastung durch Flächenversiegelung im Umfang von ca. 1,7 ha ist sehr hoch. Eine darüberhinausgehende Neuversiegelung findet nicht statt. Demzufolge sind keine über die Vorbelastung hinausgehenden Beeinträchtigungen für das Schutzgut „Fläche“ zu erwarten.

2. Schutzgut „Boden“

Da das Gebiet bereits größtenteils versiegelt ist, kommt es zu keiner Neuversiegelung. Bei entsprechend fachgerechter Durchführung kommt es innerhalb der privaten Grünflächen zu einer Entsiegelung, auf mindestens 200 m².

In den Bauvorschriften sind Hinweise bzw. allgemeine Bestimmungen zum Bodenschutz beschrieben. Diese sollen, die Erhal-

tung des Bodens und seine Funktion sichern.

Zusammenfassende Beurteilung: Unter Berücksichtigung der Maßnahmen zur Kompensation verbleibt für das Schutzgut Boden ein Ökopunktegewinn. D.h. für das Schutzgut Boden tritt durch die Planung eine Verbesserung ein.

3. Schutzgut Wasser

Die Maßnahmen zur Vermeidung-Minimierung vorhabenbedingter Beeinträchtigungen sind in der Begründung zum Bebauungsplan erläutert und begründet oder/und als Bebauungsvorschrift dargestellt (s. dort). Darüber hinaus wird auf die ausführliche Erläuterung des Entwässerungskonzeptes (FICHTNER WATER & TRANSPORTATION) verwiesen.

Zusammenfassende Beurteilung: Durch Maßnahmen zur Vermeidung-Minimierung vorhabenbedingter Beeinträchtigungen wie z.B. die Dachbegrünung und die Entsiegelung, wird die Fläche in Bezug auf das Schutzgut „Wasser“ aufgewertet. Es sind keine negativen, vorhabenbedingten Auswirkungen auf das Schutzgut Wasser zu erwarten bzw. diese sind unerheblich.

4. Schutzgut Pflanzen-Biotope

Das Plangebiet ist in seiner Gesamtheit in Bezug auf seinen Biotopbestand von sehr geringer Wertigkeit (Durchschnitt 3,5 Ökopunkte/m²).

Im Geltungsbereich der geplanten Bebauung werden Biotope mit einem Gesamtwert von ca. 86.020 Ökopunkten hergestellt. Es verbleibt ein Gewinn für die Eingriffe in Biotope in Höhe von 15.486 Ökopunkten.

5. Tierarten

Es wird auf die ausführliche Darstellung im Artenschutzgutachten als Anlage zum Umweltbericht verwiesen. Die Ergebnisse und die Bewertung der Artengruppe der Vögel, der Fledermäuse und der Herpetofauna sind dort ausführlich beschrieben. Weiterhin sind dort geeigneter Maßnahmen zur Vermeidung von vorhabenbedingten Auswirkungen auf diese Arten dargestellt und als Festsetzungen in die Bebauungsvorschriften übernommen (s. dort).

Zusammenfassende Beurteilung: Es werden Maßnahmen festgesetzt, die geeignet sind, die Verbotstatbestände nach § 44 (1) 1.-3. BNatSchG entweder zu vermeiden oder die gem. § 44 (5) Satz 3 BNatSchG (CEF) durch die zeitlich vorgezogene Herstellung von Ersatzlebensräumen für die betroffenen Arten die ökologische Funktion der von dem Eingriff betroffenen Fortpflanzungs- oder Ruhestätten im räumlichen Zusammenhang weiterhin zu erfüllen.

6. Schutzgut Luft / Klima

Das Gebiet hat aufgrund der umfangreichen Versiegelung keine Bedeutung als Kaltluftproduktionsfläche. Es geht somit auch keine Kaltluftproduktionsfläche verloren. Die zusätzliche äußere und inneren Durchgrünung des geplanten Gewerbegebietes hat eine hohe Bedeutung für den thermischen Ausgleich und für die Frischluftbildung insbesondere im Plangebiet selbst.

Zusammenfassende Beurteilung: Die Dachbegrünung und die Anpflanzung von Bäumen im Innenbereich sowie die Anlage von Grünflächen auf bisher (teil-)versiegelten Flächen führen zu einer Verbesserung des Mikroklimas im Gebiet.

7. Schutzgut Mensch

Lärm, Schadstoffbelastung: Betr. der Lärm- und Schadstoffbelastungen wird auf die ausführliche Darstellung des schalltechnischen Gutachtens als Anlage zum Bebauungsplan verwiesen:

Erholung-Naherholung: Das Plangebiet wird im derzeitigen Zustand gewerblich genutzt. Wanderer auf den nahegelegenen Wanderwegen haben keine Sichtbezüge zum Plangebiet. Zusammenfassend wird das Plangebiet selbst aufgrund fehlender Frequentierung und keiner Eignung für die Erholung als Gebiet ohne Wert beurteilt.

Landschafts- / Ortsbild: Landschaftsbild: Wie voran bei der Beschreibung Erholung-Naherholung dargestellt sind aufgrund der fehlenden Eignung als Erholungs-Naherholungsgebiet keine Auswirkungen auf das Landschaftsbild zu erwarten. Ortsbild: In der Umgebung des Plangebiets befinden sich mehrere Einzelhöfe. Ein Ortscharakter ist nicht gegeben, d.h. das Ortsbild ist nicht betroffen.

Zusammenfassende Beurteilung: In der Gesamtbetrachtung werden die Eingriffe in das Schutzgut Orts- und Landschaftsbild als unerheblich und gering bewertet.

Kultur- und sonstige Sachgüter: Bei Nichteinhalten der in den Bebauungsvorschriften genannten Maßnahmen zum Denkmalschutz könnten im Zuge von Bodenarbeiten archäologische Kulturdenkmäler zerstört werden.

Zusammenfassende Beurteilung: Unter Beachtung der dargestellten Vermeidungsmaßnahmen sind keine Beeinträchtigungen des Schutzguts Kultur- und Sachgüter zu erwarten.

Grünordnerisches Konzept (s. hierzu die ausführliche Darstellung im Umweltbericht)

Betr. der festgesetzten Maßnahmen zur inneren und äußeren Durchgrünung (Neupflanzungen und Dachbegrünung) wird auf den Umweltbericht und die Darstellung in den Bebauungsvorschriften verwiesen.

- **Entwässerungskonzept, Januar 2026**

(FICHTNER WATER & TRANSPORTATION)

Betrachtung des Umgangs mit Schmutzwasser und Regenwasser nach den Regeln der Technik und den geltenden rechtlichen Vorgaben, Berücksichtigung von Gewässerschutz, Grundwasserschutz und natürlicher Wasserhaushalt, Entsorgung Schmutzwasser über bestehende Schmutzwasserkanalisation,

- **Orientierende Altlasten-Untersuchung**

Untersuchung der Altlastensituation durch Kleinrammbohrungen an verschiedenen Standorten, keine relevanten Auffälligkeiten, Altlastenverdacht konnte ausgeräumt werden, keine Einschränkung der Nutzung, aber Entsorgungsrelevanz

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen:

- Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald – FB 420 Naturschutz vom 28.02.2025: Aussagen unter anderem zu artenschutzrechtlichen Kartierungen von Vögeln, Fledermäusen und Reptilien. Hinweis auf artenschutzrechtliche Belange wie Leitstrukturen und störende Lichtimmissionen. Angrenzendes besonders geschütztes Biotop. Gebietsinterne Ausgleichsflächen und -maßnahmen. Neophytenbestände im Plangebiet.
- Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald – FB 430/440 Umweltrecht / Wasser und Boden vom 28.02.2025 und vom 16.07.2025: Hinweis auf Altlastenthematik und Auswirkung auf Niederschlagswasserbeseitigung. Erfordernis einer wasserrechtlichen Erlaubnis. Hinweis auf Starkregenrisikomanagement.
- Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald – FB 450 Gewerbeaufsicht vom 28.02.2025: Aussagen unter anderem zu Erdmassenausgleich, möglichen Schadstoffemissionen und Lärmemissionen mit entsprechendem Lärmgutachten.
- Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald – FB 530 Wirtschaft und Klima vom 28.02.2025: Aussagen unter anderem zum Hitzeinsellekt und zu Gründächern zu PV und zu Klimaanpassung.
- Regierungspräsidium Freiburg – Abt. 9 Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau vom 12.02.2025: Aussagen unter anderem zur Geologie, Bodenkunde, Geochemie, Ingenieurgeologie und Hydrologie, Geothermie, Rohstoffgeologie.
- Naturschutzgruppe Glottertal vom 28.02.2025: Aussagen unter anderem zu Ursprungszustand, voraussichtlichen Umweltauswirkungen, Amphibien, Außengebietszuflüsse, Feuchtgebiete,
- Person 1, vom 10.02.2025: Aussagen unter anderem zu Wassergraben mir Laichen, Landschaftsbild, Lärmimmissionen.
- Person 2, vom 25.02.2025: Aussagen unter anderem zur Lage im Außenbereich, zu Landschaftsbild, Lärmimmissionen.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde Glottertal abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (z. B. per E-Mail an rathaus@glottertal.de), können aber bei Bedarf auch auf anderem Weg (z. B. schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die An-

gabe der Anschrift des Verfassers (m/w/d) zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Auf den Aushang an der Verkündungstafel des Rathauses in der Zeit vom 03.04. bis einschließlich 10.04.2026 wird hingewiesen.



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Denzlingen - Glottertal - Heuweiler

Hauptstraße 120, 79211 Denzlingen, Tel.: 07666/91301-0, www.ev-denzlingen.de

2. April Gründonnerstag

19:00 Uhr Glottertal Tischabendmahl

3. April Karfreitag

9:00 Uhr Glottertal mit Abendmahl mit Musik für Cello und Orgel

10:30 Uhr Georgskirche mit Abendmahl mit Kantorei

4. April Karsamstag

21:30 Uhr Denzlingen Kirchhof / Georgskirche Osternacht mit Taufe, Tauferinnerung und Abendmahl

5. April Ostersonntag

7:00 Uhr Denzlingen Friedhof Auferstehungsfeier mit Posaunenchor; *anschl. Osterfrühstück im KHG*

9:00 Uhr Glottertal mit Abendmahl; *anschl. Kreuzbepflanzung*

10:30 Uhr Georgskirche mit Abendmahl mit Posaunenchor; *anschl. Kreuzbepflanzung*

6. April Ostermontag

9:00 Uhr Treffpunkt EinbollenParkplatz; spirituelle Wanderung nach Glottertal mit Andacht; *anschl. Picknick*

12. April Quasimodogeniti

10:30 Uhr Georgskirche; *anschl. Kirchencafé*

19:00 Uhr Glottertal Abendandacht

17. April Freitag

18:30 Uhr St. Jakobus ökum. Taizégebet

19. April Misericordias Domini

9:00 Uhr Glottertal; *anschl. Kirchencafé*

10:30 Uhr Georgskirche

25. April Samstag

15:30 Uhr Georgskirche MiniMaxiKeK-Gottesdienst

26. April Jubilae

10:30 Uhr Georgskirche

Parlament des Evangelischen Kirchenbezirks Breisgau-Hochschwarzwald tagt im April und Mai

1. Bezirkssynode wählt neue Gremien und Ämter – Tagung am 17. April in Schallstadt-Wolfenweiler

Die Evangelische Bezirkssynode Breisgau-Hochschwarzwald tritt am **17. April 2026** in 79277 **Schallstadt-Wolfenweiler (Ev. Gemeindehaus, Kirchstraße 14)** zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. **Mit Beginn der neuen sechsjährigen Amtsperiode stehen zahlreiche Wahlen für zentrale Funktionen und Verantwortungsbereiche im Kirchenbezirk an.**

Die Tagung beginnt um 16 Uhr mit einem Gottesdienst in der Ev. Kirche Wolfenweiler. Im Anschluss, um 17 Uhr wird die Synode im Gemeindehaus durch Dekan Schmid-Hornisch eröffnet. Tagesordnungspunkte der Sitzung sind folgende:

- Ernennung der Protokollführung
- Wahl der Vorsitzenden der Bezirkssynode sowie ihrer Stellvertretung
- Wahl der/des Dekanstellvertreter*in
- Wahl der Landessynodalen
- Wahl der Mitglieder des Bezirkskirchenrates aus der Synode sowie der Stellvertretenden
- Wahl der/des Diakoniepfarrer*in

Die Bezirkssynode tagt öffentlich. Interessierte sowie Pressevertreter*innen sind ausdrücklich willkommen.

2. Zweite Synode am 08. Mai: Haushaltssynode

Am **08. Mai 2026** tritt die Bezirkssynode erneut zusammen – dieses Mal zur sogenannten **Haushaltssynode. Ort: Ev. Gemeindehaus, Kirchstraße 7, 79241 Ihringen. 17 bis 18.30 Uhr.**

Tagesordnungspunkte der Sitzung sind folgende:

- Vorstellung und Beschluss des Haushalts 2026 und 2027
- Vorstellung des Schutzkonzepts gegen sexualisierte Gewalt
- Bericht der Landessynodalen
- Verschiedenes

Im Anschluss lädt die Evangelische Kirchengemeinde Ihringen zum **Konzert mit Clemens Bittlinger** ein:

08. Mai 2026, 19 Uhr, Evangelische Kirche Ihringen. Eintritt frei, Spenden willkommen.

<https://www.ekbh.de/termine/konzert-clemens-bittlinger-atemklang-der-seele>

<https://bz-ticket.de/clemens-bittlinger-evangelische-kirche-ihringen?d=504832058>

Die Bezirkssynode tagt öffentlich. Interessierte sowie Pressevertreter*innen sind ausdrücklich willkommen.

Ausblick

Die nächste Bezirkssynode findet im **Herbst** statt:

Freitag, 20. November 2026, Evangelisches Gemeindehaus Titi-see-Neustadt.

Gottesdienste der Kirchengemeinde An der Elz

Wir laden ein zu den Gottesdiensten:

Mittwoch 01.04.

D. St. Jakobus 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 17:30 Uhr)

D. St. Josef 21:00 Uhr Komplet

Donnerstag 02.04. - Gründonnerstag

Glottertal 18:30 Uhr Eucharistiefeier mit Fußwaschung

D. St. Jakobus 18:30 Uhr Eucharistiefeier

mit Livestreamübertragung

mitgestaltet von der Schola

Glottertal 20:00 Uhr Nacht des Wachens

Heuweiler 20:00 Uhr Agapefeier im Gemeindehaus

anschließend Betstunde in der Kirche

Freitag 03.04. Karfreitag

Glottertal 10:30 Uhr Karfreitagsfeier für Familien

D. St. Jakobus 10:30 Uhr Karfreitagsfeier für Familien

Reute 10:30 Uhr Karfreitagsfeier für Kinder (

Heuweiler 15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier zu Karfreitag

D. St. Jakobus 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

mitgestaltet von der Schola

Vörstetten 15:00 Uhr Wortgottesfeier

Reute 15:00 Uhr Karfreitagliturgie

mitgestaltet vom Kirchenchor

D.Sen.zentrum	16:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
D. St. Jakobus	18:00 Uhr	Jugendkreuzweg
Glottertal	18:30 Uhr	Karfreitagsandacht mit Öffnung des Grabs gestaltet vom Bildungswerk
D. St. Jakobus	20:00 Uhr	Männerkreuzweg

Samstag 04.04. - Karsamstag

Vörstetten	20:30 Uhr	Wortgottesfeier zur Osternacht mit Kommunionausteilung
Glottertal	21:00 Uhr	Feier der Osternacht
Heuweiler	21:00 Uhr	Wortgottesfeier zur Osternacht mit Kommunionausteilung (Mini Gr.3)
D. St. Jakobus	21:00 Uhr	Feier der Osternacht mit Livestreamübertragung mitgestaltet von CantAnima

Sonntag 05.04. Ostersonntag

Reute	10:30 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor
Emmendingen	18:00 Uhr	Eucharistiefeier in St. Johannes Emmendingen
Reute	18:30 Uhr	Vesper für die Kirchengemeinde mitgestaltet von der Schola Reute

Montag 06.04. - Ostermontag

Glottertal	9:00 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor
D. St. Jakobus	10:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Livestreamübertragung
Vörstetten	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Römisch-katholische Kirchengemeinde An der Elz

Pfarrbüro: Berliner Straße 18, 79211 Denzlingen, Tel. 07666-911330
 info@an-der-glotter.de; www.an-der-glotter.de
 Öffnungszeiten: Dienstag von 10:00-12:00 Uhr und 16:00-18:00 Uhr,
 Mittwoch und Donnerstag von 10:00-12:00 Uhr
 Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie für **seelsorgliche Anliegen** ein Mitglied des Seelsorgeteams unter Tel. 07666-91133-28.

**Vereins-Mitteilungen****GenerationenGemeinschaft Glottertal e.V. - Einladung zur Mitgliederversammlung****Mittwoch, 29.4.2026****19 Uhr im Bürgertreff, Katharina-Rieder-Haus****Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Vorstands für 2025
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung des Vorstands
7. Vorlage des Wirtschaftsplans 2026 und Beschlussfassung
8. Behandlung von schriftlichen Eingaben (soweit vorhanden)
9. Ausblick
10. Grußworte
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum 15.3.2026 beim 1. Vorsitzenden Dr. Werner Bröker, Winterbachstr. 5, eingereicht werden.

Herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierten.

- Dr. Werner Bröker
 1. Vorsitzender

Akkordeon-Trachtengruppe Glottertal**Altpapiersammlung am 18. April**

Die nächste Altpapiersammlung der Akkordeon-Trachtengruppe ist am Samstag, 18. April 2026. Gesammelt werden Papier (Zeitungen, Zeitschriften) und Kartonagen - auch gemischt. Wir bedanken uns bei allen, die uns bei dieser Sammlung unterstützen!

Ihre Akkordeon-Trachtengruppe Glottertal e.V.

Eichberghexen e.V.**Flohmarkt am Muttertag – Stöbern, genießen & entdecken!**

Am **10. Mai von 10 bis 17 Uhr** laden die Eichberghexen e.V. zum Flohmarkt in der **Eichberghalle Glottertal** ein. Passend zum Muttertag erwartet euch ein entspannter Flohmarkt mit vielen schönen Fundstücken, guter Stimmung und leckeren Köstlichkeiten.

Neben **Secondhand-Mode und Accessoires** für Teenager und Erwachsene dürfen auch **Dekoartikel und Bücher** verkauft werden. Während ihr durch die Stände stöbert, sorgen Musik, Drinks, frische Waffeln sowie Kaffee und hausgemachter Kuchen für echte Flohmarkt-Atmosphäre.

Wer **selbst verkaufen** möchte, kann sich noch einen Stand sichern:

Plätze in der Halle: 1 Tisch (ca. 120 cm) 10 €, 2 Tische (ca. 240 cm) 17 € – Tische werden gestellt.

Standplatz vor der Halle: 5 €, Aufbau (z. B. Tisch) bitte selbst mitbringen, bei Regen bitte selbst für Überdachung sorgen.

Anmeldung bis **15.04.2026** per Mail an:

eichberghexen@web.de.

Die Eichberghexen freuen sich auf viele Besucher, Verkäufer und einen schönen Flohmarkttag im Glottertal.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein

Familienwanderung „Dem Osterhasen auf der Spur“ am Montag, 6. April

Große und kleine Mitwanderer dürfen sich auf eine spannende Wanderung im Glottertal mit schönen Überraschungen freuen. **Treffpunkt am Ostermontag ist um 14.00 Uhr an der Eichberghalle in Glottertal und wie immer sind Gäste und Einheimische herzlich willkommen.**

Helfer willkommen! Instandhaltungsarbeiten Wanderwege am Samstag, 18. April.

Auf dem Gemeindegebiet Glottertal gibt es rund 120 km markierte Wanderwege. Besonders die attraktiven schmalen Pfade werden stark beansprucht und müssen oft aufwändig instandgehalten werden. Am Samstag, 18. April steht der nächste Arbeitseinsatz des Schwarzwaldvereins an. Tatkräftige Unterstützung ist sehr willkommen. Helfer können sich direkt beim Wegewart Heinrich Beha unter Tel. 07684 / 9443 melden. Treffpunkt am 18. April ist um 9.00 Uhr an der Eichberghalle in Glottertal.

SV Rot Weiss Glottertal e.V.

Am 19. Spieltag war die SG Freiamt/Ottoschwanden zu Gast – mit dem Duell Zweiter gegen Viertes stand das nächste Topspiel an. Unsere Zweite zeigte eine starke Reaktion auf den frühen Rückstand und gewann am Ende deutlich mit 5:1. Die Tore erzielten Niklas Reichenbach, Peter Hornstein, Tim Kern sowie Luca Blattmann mit

einem Doppelpack. Im Topspiel war unsere Mannschaft über weite Strecken leicht überlegen, geriet jedoch mit der ersten Chance der Gäste in Rückstand (27.). Auch nach der Pause fehlte die nötige Durchschlagskraft, während die Gäste per Konter auf 0:2 erhöhten (72.). So musste man sich glücklos am Ende einem effektiven Gegner geschlagen geben. Die nächste Bezirksligabegegnung findet am Ostermontag in Obersimonswald statt. Anpfiff gegen die SG ist wie gewohnt um 15 Uhr. Unsere Zweite ist spielfrei.

Pokalhalbfinale am 02. April 2026

Es ist soweit: das Pokalhalbfinale zuhause gegen die SG Prechtal/Oberprechtal steht an. Freut euch ab 19 Uhr auf Emotionen pur und spannenden Fußball im Eichbergstadion. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – unter anderem mit Sommerschorle und Aperol an unserer Bar.

Bitte kommt möglichst zu Fuß oder mit dem Fahrrad, da wir mit großem Zuschauerandrang rechnen. Falls ihr mit dem Auto kommt, reist bitte frühzeitig an.

Wir freuen uns auf eure Unterstützung – gemeinsam ins Finale!
Euer SV Rot Weiss Glottertal e.V.

Wegbauverband Ohrensbach - Fronen

Unterglottert, am Samstag, den 18.04.2026 um 9.00 Uhr am Eichberg. Treffpunkt Kurve.
Ohrensbach, am Dienstag, den 21.04.2026 um 9.00 Uhr Ohrensbach. Treffpunkt Stampferhof.
Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Der Vorstand



Sonstiges



Trachtenkapelle St. Peter

Zu unserem Osterkonzert am Ostersonntag, den 05. April 2026 um 20 Uhr möchten wir Sie recht herzlich in die Elzmatten-Halle St. Peter einladen. Gemeinsam mit unserem Dirigenten Giuseppe Porgo haben wir ein aufregendes Programm unter dem Motto „Amerikanische Filmmusik“ für Sie vorbereitet. Lassen Sie sich auf eine Reise durch mitreißende Melodien aus bekannten Hollywood-Klassikern und modernen Blockbustern ein - von epischen Abenteuern und gefühlvollen Soundtracks und freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Konzertabend mit der Jugendkapelle und der Trachtenkapelle St. Peter. Einlass ab 19.00 Uhr.

Jahreskonzert „Steine“ des Akkordeonorchester Chill out e.V.

Was haben Rocklegenden, Sternzeichen und Zeichentrink gemeinsam? Unser Konzert bringt alles zum Klingen – rund um das überraschende Thema „Steine“. Wir würden uns freuen, Sie am Samstag 18.04.2026 zu unserem Konzert in der Schwarzwaldhalle in St. Märgen begrüßen zu dürfen. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Der Eintritt kostet 6,00 Euro. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Musica Crucis am Karfreitag in der Barockkirche St. Peter

**Passionskonzert mit geistlichen Impulsen
Gioachino Rossini: Stabat Mater
in einer Fassung für Vokalensemble, Klavier und Harmonium von Jaques Lemmens**

Am Karfreitag, 3. April 2026 um 17 Uhr findet in der Barockkirche St. Peter eine Musica Crucis statt. Diese Form, zwischen geistlichem Konzert und Passionsandacht, bedenkt das Leiden Jesu im Spiegel heutigen Empfindens.

Die Ausführenden sind: ein Vokalensemble aus Masterstudierenden der Musikhochschule Freiburg, der renommierte Pianist Prof. Alfonso Gomez, Bezirkskantor Severin Zöhler am Harmonium, die Gesamtleitung hat Johannes Götz. Die Texte und Geistlichen Impulse werden von Lisa Lauer und Ekkehart Bechinger vorgetragen. Die Veranstaltung dauert eine Stunde. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Kostendeckung willkommen.

Sozialverband VdK Gundelfingen

Beeindruckende Jahresbilanz bei der Mitgliederversammlung 2026

Unter dem Leitgedanken „Engagement für Menschen vor Ort“ fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Sozialverbands VdK Ortsverband Gundelfingen im vollbesetzten Rathauscafé Engel statt. Die Vorsitzende Frau Schmitz-Gropengießer begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Freunde sowie die Gäste Frau Foser-Oberle (Kreisverbands-Frauenbeauftragte), Frau Sylvia Fögele (Gemeinderätin) und Frau Sabrina Fögele (Kommunale Inklusionsvermittlerin). Die Einladung war fristgerecht über die Amtsblätter von Gundelfingen und Glottertal erfolgt. Ein besonderer Dank galt dem Wirtsehepaar Silomon für die Öffnung des Cafés an ihrem Ruhetag. Nach der Verlesung der Tagesordnung stellte die Vorsitzende fest, dass keine Änderungswünsche vorlagen. Die Tagesordnung wurde damit unverändert angenommen. Im Grußwort des Kreisverbands übermittelte stellvertretend Frau Foser-Oberle den Dank des erkrankten Kreisverbandsvorsitzenden Herrn Widmann für die engagierte Arbeit des Ortsverbands.

In ihrem Jahresbericht hob Frau Schmitz-Gropengießer die vielfältigen Aufgaben des Vorstands hervor – von der Mitgliederbetreuung über Planungen für die Veranstaltungen und Ausflügen bis zur Pressearbeit.

Sie dankte ihren Vorstandsmitgliedern ausdrücklich für die stets verlässliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Die Mitgliederzahl stieg trotz einiger Sterbefälle auf 393 Mitglieder an. Besonders gut besucht waren die Vorträge des Alltagshelferdienstes „Homecare“ beim Frühjahrscafé sowie der Vortrag über den digitalen Nachlass durch das „Bestattungsinstitut Müller“ beim Herbstcafé. Auch das legendäre Sommer-Grillest im Waldstadion lockte viele Mitglieder und Freunde des VdK an. Darüber hinaus unternahm der Ortsverband einen Ausflug in den Rosengarten Ettenbühl bei Bad Bellingen, der mit einem herrlichen Ausklang in der Belchenblick-Strauß in Heitersheim-Gallenweier endete.

Zusätzlich zum bekannten Jahresprogramm kündigte die Vorsitzende noch eine Halbtagesfahrt ins historische Gengenbach mit Klosterbesichtigung an, sowie einen Bildvortrag des Schriftführers unter dem Motto „Pilgern mit Strom – mehrtägige E-Bike-Touren trotz Handicap“.

Anschließend gedachte die Versammlung der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

Kassiererin Frau Heil legte einen geordneten Kassenbericht vor: Der Verband konnte im vergangenen Jahr solide Einnahmen erzielen, die überwiegend aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden stammten. Auf der Ausgabenseite standen vor allem Kosten für Veranstaltungen, Materialien sowie für Versicherungen und Gebühren. Insgesamt

samt schloss der Verein das Jahr mit einem kleinen Überschuss ab. Die Kassiererin bedankte sich recht herzlich bei der Gemeinde Gundelfingen für die freundliche Unterstützung für Kopien und sonstige Hilfeleistung sowie dem ehrenamtlichen Fahrdienst, welcher unsere fahrbedürftigen Mitglieder zu unseren Veranstaltungen bringt. Die Kassenprüferinnen Frau Binninger und Frau Thoma bestätigten eine einwandfreie Buchführung, woraufhin die Entlastung des Vorstands einstimmig erfolgte.

Als Beisitzerin und Frauenbeauftragte berichtete Frau Sauter stellvertretend für ihr Team mit Frau Iannotti und Frau Ohnmacht über die umfangreiche Mitgliederbetreuung. Dazu gehören Besuche zu runden Geburtstagen, jährliche Gratulationen ab dem 80. Lebensjahr, Adventsbesuche sowie die Begleitung von wohnungsgebundenen Mitgliedern, Kindern und Jugendlichen mit Handicap. Die Betreuung erstreckt sich auf die Orte Gundelfingen, Heuweiler, Glottertal, Denzlingen, Teningen und auch Freiburg. Auch Mitglieder, die keinen Pflegeheimplatz in Gundelfingen erhalten, werden weiter begleitet. Besonders hob sie die Arbeit von Frau Kraus hervor, die trotz ihres Amtes als stellvertretende Vorsitzende zusätzlich auch Aufgaben in der Mitgliederbetreuung übernimmt.

Bei den anschließenden Ehrungen zeichnete Frau Schmitz-Gropengießer fünf Mitglieder für 25-jährige Treue aus. Schriftführer Herr Ruf nahm seine Ehrung persönlich entgegen und gab einen humorvollen Rückblick auf seinen damaligen Einstieg in den Vorstand.

Unter „Verschiedenes“ würdigte die Kommunale Inklusionsvermittlerin Frau Sabrina Fögele die enge Zusammenarbeit des VdK mit dem „Runden Tisch für Menschen mit und ohne Handicap“ und bedankte sich für die Unterstützung des VdK-Ortsverbands.

Mit Dank an alle Anwesenden schloss Frau Schmitz-Gropengießer die Mitgliederversammlung und wünschte noch ein gemütliches Zusammensein.

Rolf Ruf, VdK-Schriftführer, Ortsverband Gundelfingen

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Krampfaderbehandlung in der heutigen Zeit: Muss überhaupt noch operiert werden?

Stuttgart/26.03.2026, March – Muss bei Krampfadern heute überhaupt noch operiert werden? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs March in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Unschöne Venen an den Beinen, wann sind es Krampfadern? Wann muss gehandelt werden - erst wenn es weh tut, wenn es juckt, die Haut sich unschön verfärbt? Oder schon ganz früh, wenn nur Besenreiser sichtbar sind, sozusagen prophylaktisch? Ab wann ist die Thrombosegefahr erhöht? Und wenn eine Behandlung ansteht, muss im Zeitalter der Lasertherapie, der Radiowelle, des Venenklebers, des Mikroschaums überhaupt noch operiert werden? Kann eine Krampfaderbehandlung so schonend sein, dass diese quasi in der Mittagspause durchgeführt wird ohne Arbeitsunfähigkeit, ohne dass mit dem Sport, dem Schwimmen pausiert werden muss, ohne dass Narben entstehen? Diese und andere Fragen werden die Referenten beantworten und zeigen, was heutzutage alles möglich (und sinnvoll) ist. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Donnerstag, 23.04.2026, 19.00 – 20.30 Uhr
Veranstaltungsort: Schule Am Bürgle, Raum U-008 (UG)
Sportplatzstraße 9, 79232 March-Buchheim
Eintritt: 5 Euro - Abendkasse
Anmeldung erforderlich unter Tel. 07665-911111,
www.vhsmarch.de oder unter anmeldung@vhsmarch.de

Es referieren: Dr. med. Karsten Hartmann, Facharzt für Dermatologie, Phlebologie und Dr. med. Martin Kiderlen, Facharzt für Chirurgie, Phlebologie Venenzentrum Freiburg

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

So gelingt Kommunikation im Alltag

Wie können Sie so kommunizieren, dass Ihre Worte verbinden, statt zu trennen? Wie führt Kommunikation zu mehr gegenseitigem Verständnis?

Wie können Muster erkannt und verändert werden, um mehr Handlungsspielraum zu gewinnen? In praktischen Übungen lernen Sie, Ihre gewohnte Kommunikation wahrzunehmen und die vier Schritte der Empathie aus einer natürlichen Haltung heraus in Alltagssituationen anzuwenden.

Termin Schnupperabend: 13. April, 19:30-21:30 Uhr

Termin Schnupperstag: 25. April, 10-17 Uhr

Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Referentin: Silvia Hoffmann

Info und Anmeldung: www.bksu.de

SEGEL SETZEN...

Schnuppertag zum Thema persönliche und berufliche Standortbestimmung im Übergang zur nachberuflichen Lebensphase Irgendwann – um die 60 taucht am Horizont die Frage auf: Was ist, wenn die jetzige Arbeit und damit bei Vielen das Ende des langjährigen Berufslebens endet.

Wie stelle ich mir die Zeit bis zum Ende meines Berufslebens vor? Wie gelingt mir der Übergang? Was gibt es zu berücksichtigen?

Im Werkstattcharakter machen Sie sich auf den Weg. Im professionell begleiteten Coaching erschließen sich neue Betrachtungen, Perspektiven und Wege.

Am Schnuppertag lernen Sie Arbeitsweise und Themenfelder kennen, und gehen erste Schritte.

Termin: 25. April, 9.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ort: Staufen

Referentin: Mechthild Ehses-Flohr

Info und Anmeldung: www.bksu.de

TRAUERWEG - LEBENSWEG

Trauernde auf dem „Lebensweg“ in St. Ulrich

Oft wird die Trauerzeit als Weg beschrieben. In der Trauer sind wir gezwungen, vertraute Wege zu verlassen, neue Richtungen einzuschlagen und uns auf unbekanntes, neuen Pfaden zurechtzufinden. Viele gehen diesen Weg alleine, wünschen sich aber Begleitung und Austausch mit anderen, die ihre Erfahrung teilen.

An diesem Wochenende verbinden wir die Themen des eigenen Trauerweges mit den Impulsen des „Lebensweges St. Ulrich“, der 4 km um St. Ulrich herum führt.

Herzliche eingeladen sind Trauernde jeden Alters, die sich gerne bewegen und sich in der Natur wohl fühlen.

Termin: 24. April, 18.00 Uhr – 26. April 2026, 13.30 Uhr

Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Referentin: Ulrike, Wolf, Christiane Röcke

Info und Anmeldung: www.bksu.de

OSTERMARSCH 2026 in MÜLLHEIM FÜR MENSCHLICHKEIT UND FRIEDEN

OSTERMONTAG, 6. APRIL 2026

14 UHR - ROBERT SCHUMAN KASERNE

<http://www.friedensrat.org/>

Holzbau Bildungszentrum

Mit Holzbau in Deine Zukunft!

Triales Studium „Holzbau – Projektmanagement / Bauingenieurwesen“ (Biberacher Modell)

Du interessierst dich für den klimafreundlichen Baustoff Holz und willst im Holzbau etwas bewegen? Der Studiengang verbindet eine duale Zimmererausbildung mit einem Studium im Bauingenieurwesen / Holzbau-Projektmanagement und einen Abschluss als Zimmermeister.

Dauer: 5 Jahre und 3 Monate

Abschlüsse: Gesellenbrief, Polier/in, Meisterbrief, Bachelor of Engineering

Voraussetzung: Hochschulzugangsberechtigung

Start: September 2026,

Bewerbungsschluss: 31. Mai 2026

Jetzt bewerben!

Bildungszentrum Holzbau- Leipzigstraße 21 - 88400 Biberach
Wolfgang Schafitel, Tel.: 07351 44091-55, E-Mail: schafitel@zaz-bc.de
www.zimmererzentrum.de, www.bzh.onl/bcm.de



KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!
WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS, EINFACH ONLINE BUCHEN.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

EI IM NEST ZUM OSTERFEST: BUNT AUF HEFE-HÄSCHEN UND KROSS AUF MÖHRENROHKOST

ZUTATEN



1. EI AUF HEFE-HÄSCHEN (6 - 7 Stück)

550 g Mehl
40 g Hefe
etwas Mehl
etwas Zucker
300 ml lauwarme Milch
65 g Butter
50 g Zucker
1 Ei
2 EL Ricotta
½ gestrichener TL Salz
2 Limetten, davon der Abrieb
2 - 3 Eigelb
6 Eier, Größe S, 5 Min. gekocht
16 Sultaninen
4 - 5 EL Zitronensaft
3 - 4 EL Puderzucker
12 Korinthen
6 Sultaninen
6 Mikado-Sticks/
Schokostäbchen

3. KROSSES EI AUF MÖHRENROHKOST

250 g Kartoffeln, gewaschen, geschält, gewürfelt
30 g Butter
1 ½ - 2 EL Milch
250 g Forelle, geräuchert, grob zerzupft
Salz, Weißer Pfeffer
4 Eier, Gr. M - L
45 - 50 g Mehl
1 - 2 Eier
Paniermehl
Reichlich Öl zum Frittieren
MÖHRENROHKOST
400 g Möhren, gewaschen, mittelfein raspelt
1 Apfel, säuerlich, gewaschen, entkernt, raspelt
3 EL Sonnenblumenöl
5 EL Zitronensaft
2 gestrichener EL Zucker
Salz
6 EL Walnüsse, gehackt

ZUBEREITUNG

1. EI AUF HEFE-HÄSCHEN:

Ein Backblech mit Backpapier auslegen oder einfetten. Mehl in eine große Schüssel sieben, mittig eine Mulde drücken. Die Hefe hineinbröckeln, mit etwas Zucker, etwas Mehl und mit der Milch zu einem Vorteig verrühren. Mit einem Tuch abdecken und 20 Min. an einem warmen Ort zum Aufgehen stehen lassen. Butter in einem kleinen Topf auslassen und zusammen mit dem Zucker, dem Ei, Ricotta, Salz sowie dem Limetten-Abrieb zum Vorteig geben und kräftig schlagen. Sobald er Blasen wirft, wieder mit einem Tuch abdecken und weitere 15 Min. an einen warmen Ort stellen. Den Backofen auf 200°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 175°C) vorheizen. Eine Arbeitsplatte mit etwas Mehl bestreuen und den Teig zu einer langen Rolle formen, die in 6 gleich große Stücke geteilt wird. Aus diesen Teilen dann wiederum je 1 großes Bällchen von ca. 16 cm Ø, ein kleines Bällchen von 12 cm Ø und ein Mini-Bällchen (3 cm Ø) formen. Das große Bällchen mit den Händen zu einer Rolle modellieren, die dann für den Hasenkörper nochmals nur ganz wenig schneckenartig gebogen/gerollt wird. Den Kopf aus dem kleinen Bällchen eiförmig formen und für die Löffel (= Hasenohren) auf einer Seite einschneiden. Das Mini-Bällchen für die Blume (= Schwanz) leicht flachdrücken. Alle Teile nacheinander mit Eigelb bestreichen und auf dem Backblech so zusammensetzen, dass 6 kleine Hasen entstehen. Die Hasenlöffel dabei auseinander und etwas in die Länge ziehen. Weitere 20 Min. gehen lassen. Je 1 Ei auf die Mitte eines jeden Hasenkörpers setzen und im Ofen auf der zweituntersten Schiene bei 200°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 175°C) ca. 15 Min. backen. Herausnehmen und die Eier österlich bemalen. Zitronensaft mit dem Puderzucker vermischen, so dass eine relativ feste Glasur entsteht. In einen Spritzbeutel füllen, auf jedes Häschengesicht zwei runde große weiße Augen spritzen und je 1 Korinthe darauf platzieren. Für das Maul je eine Sultanine anbringen. Die Schokostäbchen behutsam in der Mitte teilen und als Schnurrhaare/Hasenbart (je 2 Stück) stecken.

2. KROSSES EI AUF MÖHRENROHKOST:

Kartoffeln in einem Topf mit Salzwasser kochen, abgießen, mit Butter, Milch, Forelle grob pürieren; abschmecken mit Salz und Pfeffer. Abkühlen lassen. Eier 7 Min. kochen, danach abschrecken, kurz abkühlen lassen und pellen. Die Eier zunächst mit der Kartoffel-Lachs-Masse ummanteln, dann panieren: Erst im Mehl wenden, nun durch das Ei ziehen und schließlich im Paniermehl rollen. In einer Fritteuse oder Pfanne reichlich Öl erhitzen und die panierten Eier frittieren – bis sie eine goldgelbe Farbe angenommen haben. Für die MÖHRENROHKOST: Möhren- und Apfelsapeln vermischen und auf 4 kleine Glasschüsseln verteilen. Alle Zutaten von Öl bis Salz verrühren und über die Rohkost träufeln. Nüsse darüber streuen. Das krosse Ei darauf setzen und sofort servieren.

INFO & TIPPS

Selbstverständlich kann man das Häschchen auch ohne das Osterei auf den Tisch stellen. Das Hühnerei lässt sich gut durch ein Wachtelei ersetzen, dann aber nur 2 Min. abkochen, bevor es in den Backofen kommt. Wenn es keine Möhren gibt, dann sind Karotten die Alternative. Doch egal, was von beiden, ausreichend Öl im Dressing ist wichtig, damit der Körper das Karotin verwerten kann. Möhrenrohkost immer unmittelbar nach dem Anrichten genießen, bevor der Sauerstoff das Vitamin C zerstört.

Neu: Die Primo-App

S' Blättle immer dabei!



Ob Leserinnen oder Leser, Vereine,
Kommunen oder Gewerbetreibende -
das eBlättle vom PRIMO bietet Vorteile
für alle, die ihr Blättle immer ganz nah
bei sich haben wollen!

Erhältlich im
App Store

APP ERHÄLTlich BEI
Google Play

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45 · 78333 Stockach · Tel. 077 71 /9317 11
info@primo-stockach.de · www.primo-stockach.de

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service

Hotel – Restaurant Schwarzenberg's Traube

79286 Glottertal, Kirchstraße 25, Tel.: 07684-1313

Email: schwarzenbergs-traube@t-online.de

Wir suchen freundliche und zuverlässige

Mitarbeiterin für die (m/w/d) Zimmerreinigung

in Vollzeit oder Teilzeit

Achtung, Familienbetrieb kauft

Pelze, Bleikristall, Teppiche, Krokotaschen, D.-Taschen, Abendgarderobe, Armbanduhr, Wanduhren, Bilder, Vorwerk-Staubsauger, Musikinstrumente, alte Möbel, Nähmaschinen und Schreibmaschinen, Tafelsilber, Goldschmuck, Modeschmuck jeglicher Art, Münzen.

Komme vor Ort, zahle in bar. Familienbetrieb seit 1985, Herr Gert,

Tel. 0178 465 82 40

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter, Festschriften/Chroniken, Bücher, Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen, Formulare, Durchschreibesätze, Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren, Prospekte, Flyer, Mailings, Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten, Trauerkarten, Hochzeitszeitungen, Familienanzeigen

und vieles mehr...

PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben an - aus - aus - bahn - bal - be - ber - bra - butt - cha - dal - digt - dri - duld - en - er - fest - fuss - gaen - gas - ge - ge - gels - gends - ger - haf - halb - hoef - jahr - kom - kus - la - le - le - len - lich - me - mes - mis - nach - ne - nir - nis - ok - pe - praegt - rad - rak - rol - sar - schae - schael - sen - ser - sich - stein - stel - stock - ter - tig - tis - to - tung - va - ver - vor - zahn - zo - zoll sind 22 Wörter zu bilden, deren fünfte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, und achte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Zitat der Popsängerin Madonna ergeben.

1. sehr große Nachsicht
2. Zug für steile Kurzstrecken
3. Küchenutensil
4. verkehrsberuhigter Bereich
5. Dienstgrad bei der Polizei
6. präsentieren
7. Knorpelscheibe im Kniegelenk
8. zuvorkommend
9. polizeilicher Freiheitsentzug
10. natürliches Beruhigungsmittel
11. angeschlagen
12. Schauspieleraufgabe
13. sechs Monate
14. Meeresfisch
15. Hauptstadt der Slowakei
16. Autoteil
17. elitär
18. an keinem Ort
19. Gliedermetermaß
20. duldsam
21. markant
22. Volksfest in München

Lösung: 1. Engelsgeduld, 2. Zahnradbahn, 3. Schaehtmesser, 4. Fussgaengezone, 5. Kommissar, 6. vorstellen, 7. Meniskus, 8. hoerlich, 9. Verhaftung, 10. Baldrian, 11. beschadigt, 12. Charakterrolle, 13. Halbjahr, 14. Steinburt, 15. Bratislava, 16. Gaspedal, 17. auslesen, 18. niggens, 19. Zollstock, 20. nachsichtig, 21. ausgepraegt, 22. Oktoberfest – „Besser ein Jahr als Tiger leben als hundert als Schaf.“